

Kulturwissenschaftliche Tagung

Provinzielle Weite- Württembergische Kultur um Ludwig Uhland, Justinus Kerner und Gustav Schwab

13. bis 15. Mai 2010

Veranstaltet von den Abteilungen für Neuere deutsche Literatur
der Universitäten Stuttgart und Tübingen

KONZEPTION UND DURCHFÜHRUNG

Stefan Knödler und Barbara Potthast

Bis heute ist das Urteil über den Schriftstellerkreis um Ludwig Uhland (1787-1862), Justinus Kerner (1786-1862) und Gustav Schwab (1792-1850) geprägt von Goethes und Heines Verachtung, bis heute wirft man der Gruppe provinzielle Beschränktheit, Konservatismus und Talentlosigkeit vor. Dabei veröffentlichten die Freunde, die man später als »schwäbischen Dichterkreis« oder »schwäbische Romantiker« bezeichnete, schon als Tübinger Studenten Texte, die sich selbstbewusst gegen etablierte Geschmacks- und Bildungskonventionen wandten. Auch als schwäbische Honoratioren stand ihre Arbeit – die literarische, wissenschaftliche und politische – im Dienst des liberalen Fortschritts und stellte sich kritisch gegen bürgerliche Rationalität und Systemdenken, ohne dabei die Nähe zu Heimat und Tradition aufzugeben. Im Zentrum des Symposions soll die Vielfalt und Originalität von Vorstellungen und Tätigkeiten im Kreis um Uhland und Kerner stehen, die nur in interdisziplinärer, kultur- und wissenschaftsgeschichtlicher Perspektive sichtbar wird.

TAGUNGsort

Internationales Begegnungszentrum
der Universität Stuttgart
Robert-Leicht-Straße 161
70569 Stuttgart (Vaihingen)

S-Bahn-Haltestelle Universität

VERANSTALTUNGsort DES ÖFFENTLICHEN ABENDVORTRAGS

»Gedenkorte in schwäbischer Dichtung«
von Ulrich Gaier
Freitag, 14. Mai 2010, 19.30 Uhr

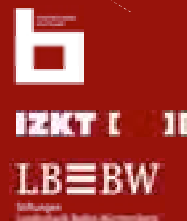
Stadtbücherei Stuttgart
Max-Bense-Saal
Konrad-Adenauer-Str. 2
70174 Stuttgart

KONTAKT

Stefan Knödler
Universität Tübingen
Deutsches Seminar
Wilhelmstraße 50
D-72074 Tübingen
stefan.knoedler@uni-tuebingen.de

Barbara Potthast
Universität Stuttgart
Institut für Literaturwissenschaft
Neuere Deutsche Literatur
Keplerstraße 17
D-70174 Stuttgart
barbara.potthast@ilw.uni-stuttgart.de

Die Tagung wird gefördert von



Kulturwissenschaftliche Tagung der Universitäten Stuttgart und Tübingen



Staatgalerie Stuttgart © Foto: Staatgalerie Stuttgart
Johann Jakob Müller: Stuttgart vom Hohenberg aus gesehen,
1807

Provinzielle Weite- Württembergische Kultur um Ludwig Uhland, Justinus Kerner und Gustav Schwab

13. bis 15. Mai 2010
in Stuttgart

PROGRAMM

Donnerstag, 13. Mai 2010

9.30 Uhr

Stefan Knödler (Tübingen),
Barbara Potthast (Stuttgart): Einführung

Ilonka Zimmer (Münster):
Der »Schwäbische Dichterkreis« in der deutschen
Literaturgeschichte

Stefan Knödler (Tübingen):
Karl Philipp Conz als Lehrer und Förderer von Kerner
und Uhland

Kaffeepause

Helmut Schanze (Siegen):
Raum versus Zeit. Zum literarischen Habitus der
Romantiker der »Schwäbischen Schule«

Wolf Eiermann (Stuttgart):
Minnesang im Park? Gartendenkmale der
Bettenburger Waldanlagen und ihr Bezug zum
Stuttgarter Dichterkreis (1786-1817)

14.00 Uhr

Günter Oesterle (Gießen):
Der Fall Kerner: Demonstration, Inszenierung und
Geselligkeit

Helmut Mojem (Marbach):
Provinzielle Romantik? Justinus Kerner und Heinrich
Heine

Kaffeepause

Dietmar Till (Berlin):
Archiv der Romantik. Zu Kerners »Reiseschatten«

Monika Schmitz-Emans (Bochum):
Der Seher von Weinsberg und seine Bilderwelten:
Justinus Kerner

Freitag, 14. Mai 2010

9.00 Uhr

Georg Braungart (Tübingen):
Naturkunde im Kerner-Kreis

Bettina Gruber (Bochum):
Das »Projekt Prevorst«. Ein (schwäbischer) Beitrag zur
Epistemologie der (europäischen) Romantik

Kaffeepause

Winfried Freund (Paderborn):
Poesie und Psychoanalyse. Tiefenpsychologische
Aspekte bei Gustav Schwab und Justinus Kerner

Annette Bühler-Dietrich (Stuttgart):
Köstlin und die Psychiatrie in Württemberg

14.00 Uhr

Hartmut Fröschle (Toronto/Stuttgart):
Aspekte der Wirkungsgeschichte Ludwig Uhlands als
Dichter, Wissenschaftler und Politiker: Resultate,
Probleme, Desiderate

Christoph König (Osnabrück):
Zu einer Bemerkung Wittgensteins über das Gedicht
»Graf Eberhards Weißdom« von Ludwig Uhland

Kaffeepause

Fritz Peter Knapp (Heidelberg):
Uhlands Schrift »Über das altfranzösische Epos«

19.30 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag in der Stadtbücherei
Stuttgart

Ulrich Gaier (Konstanz):
Gedenkorte in schwäbischer Dichtung

Samstag, 15. Mai 2010

9.00 Uhr

Markus Malo (Stuttgart):
Schwabenspiegel - Karl Mayer als Repräsentant
Schwabens in Biedermeier und Vormärz

Ralf Klausnitzer (Berlin):
»Arbeit am Mythos« in schwäbischer Provinz? Gustav
Schwabs Nacherzählungen der Sagen des klassischen
Altertums im wissens- und kulturgeschichtlichen
Kontext

Kaffeepause

Barbara Potthast (Stuttgart):
Schwabs Schiller

Christian Jansen (Berlin):
Nachwirkungen der schwäbischen Dichterschule